

PROSPECTUS.

4% Perpetuelle auswärtige Spanische Schuld.

Die 4% perpetuelle auswärtige Spanische Schuld wurde durch das Gesetz vom 29. Mai 1882 zum Zwecke der Convertirung der 3% consolidirten auswärtigen Schuld creirt.

Die Schuldverschreibungen, welche auf Grund des Gesetzes und des Königlichen Decrets vom 29. Mai 1882 ausgefertigt wurden, lauten au porteur; sie sind in nachfolgender Stückzahl, Serien und Capitalbeträgen ausgegeben.

Stücke	Serien	Pesetas	Pfund Sterling	Francs	Pesetas oder Francs
100 000	A.	1000	39. 13. 7	1000	100 000 000.—
45 000	B.	2000	79. 7. 2	2000	90 000 000.—
40 000	C.	4000	158. 14. 4	4000	160 000 000.—
43 000	D.	6000	238. 1. 6	6000	258 000 000.—
50 000	E.	12000	476. 3.—	12000	600 000 000.—
32 000	F.	24000	952. 6.—	24000	768 000 000.—
310 000				Summa	1976 000 000.—

Nachdem die Convertirung der 3%igen beinahe gänzlich zur Durchführung gelangt ist, repräsentiren die gegenwärtig im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen der 4% perpetuellen auswärtigen Schuld ein Capital von Pesetas 1971 151 000, und beläuft sich die Summe, welche in das Budget pro 1885—1886 für die Zinszahlung zu 4% pro anno aufgenommen ist, auf 78 846 040 Pesetas. —

Die Coupons sind vierteljährlich zahlbar in klingender Münze am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October jedes Jahres durch die Spanische Finanzcommission

in London zum festen Course von 25 Pesetas 20 Cts. pr. Liv.-Sterl.

in Paris zum Course von 1 Peseta pr. 1 Franc.

Die Bank von Spanien, welche die Fonds für den Dienst der Zinszahlungen liefert, behält die für diese Zahlungen nöthige Summe von dem Eingange der Steuern, welche sie zu erheben beauftragt ist, zurück.

Sobald die 4% perpetuelle auswärtige Schuld zum Handel an der Berliner Börse zugelassen sein wird, wird die Spanische Regierung sofort die nöthigen Einrichtungen treffen, um die Coupons in Berlin bezahlen zu lassen und zwar bis auf Weiteres im Verhältniss von 1²⁵ Peseta = 1 Mark.

Das Spanische Budget pro 1885—1886 stellt sich wie folgt:

Einnahmen:

	Pesetas
Contributions	259 818 000.—
Impôts	134 051 000.—
Donanes	134 000 000.—
Rentes (Timbre, Tabac, Sel etc.)	263 362 000.—
Propriétés et droits de l'Etat	32 692 380.—
Tresor public	48 651 000.—
Sa.	872 514 380.—

Ausgaben:

Maison Royale	9 800 000.—
Corps législatif	1 998 235.—
Dette publique	274 173 435.—
Charges de justice	2 166 874.—
Classes passives	49 646 818.—
Présidence du Conseil des Ministres	1 192 542.—
Ministère d'Etat	4 642 063.—
" de la Justice	55 916 104. 93
" de la Guerre	151 273 615. 17
" de la Marine	43 900 560.—
" de l'Intérieur	32 468 685. 58
" des Travaux publics	104 449 585. 16
" des Finances	21 303 329. 01
Frais des contributions et des rentes publiques	143 714 826. 88
Colonie de Fernando Pée	560 166.—
Sa.	897 146 889. 73

Das Gesetz vom 24. Juni 1885 hat der Spanischen Regierung die nöthigen Credite gewährt, um die Differenz zwischen den Ausgaben und den Einnahmen zu ergänzen.

Die Spanische schwebende Schuld bezifferte sich am 1. October d. J. auf 100 933 642 Pesetas.

Madrid, den 31. October 1886.

Gesehen und genehmigt.

Der Spanische Finanzminister
J. Lopez Puigcerver.

Berlin, den 25. October 1886.

Gustavo Elers,

Chef de Bureau de la Commission des Finances d'Espagne
(Section de Paris).

Auf Grund des vorstehenden Prospects haben wir die Notiz der 4% perpetuellen auswärtigen spanischen Schuld bei dem Börsencommissariat der Fondsbörse beantragt und ist dieselbe unter den üblichen Vorbehalten bereits genehmigt worden.

Berlin, im December 1886.

Mendelssohn & Co.

Deutsche Bank.

Weihnachts-Ausstellung.

Sorgfältig gewähltes, umfassendes Lager von kunstgewerblichen Gegenständen aller Art zum Schmuck des Hauses.

Neuheiten.

- | | |
|--|---|
| Metallwaaren.
Bronze, Cuivre poli, Kupfer, Eisen, Nickel, Zinn, Stahl. | Keramisches.
Terracotta, Majolika, Porzellan, Fayence, Steingut. |
| Sculpturen.
Gruppen, Figuren, Büsten, Hoch- und Bas-Reliefs in Bronze, Bronze-Composition, Terracotta roth und auch bunt, Majolika, Biscuit, Porzellan, Elfenbein, Elfenbeinmasse, Gips. | Feine Holzwaaren.
Säulen, Consolen, Postamente, Staffeleien, Kachel-Kredenz- und Kamin-Tische, Etageren, Cigarren- u. Arznei-Schränke, reich beschlagene Kassotten z. Aufbewahrung v. Schmuck, Correspondenz, Cigarren etc. in allen Stilarten. |

Göthestrasse No. 9. **Carl B. Lorck** Gebäude der Allg. Deutschen Credit-Anstalt.

Weihnachts-Ausverkauf

zurückgesetzter Sachen für Knaben und Mädchen bis 16 Jahren

- | | |
|--|---|
| Knaben-Anzüge,
Knaben-Paletots,
Knaben-Schulfröcken, | Mädchen-Kleider,
Mädchen-Paletots,
Mädchen-Regen-Mäntel,
ferner Jahr- und Tragekleider, Trage-Mäntel |
|--|---|

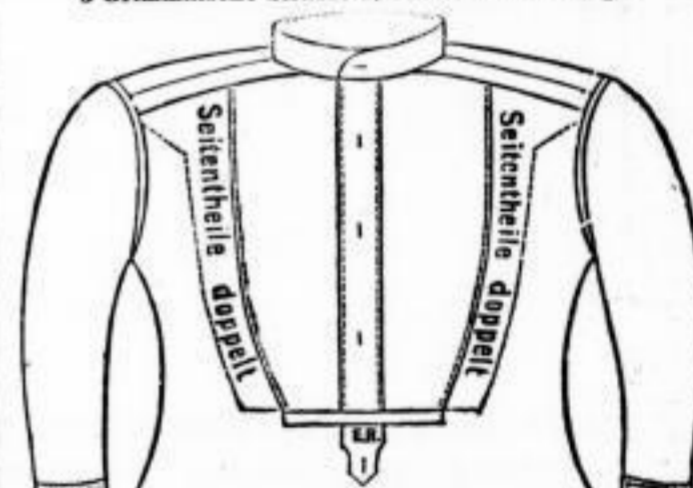
Tricotkleider und einen Posten Kleiderstoffe.
Sämmtliche angegebene Sachen werden bedeutend unter Preis verkauft.

C. Sussmann

Leipzig, Grimmelstraße Nr. 3.

Gebr. Just,

Leipzig, 5 Grimmelstraße 5, Parterre u. 1. Etage.



Oberhemden

Negligehemden — Damenhemden — Kragen — Manschetten — Tricotagen — Unterzeuge aller Art — nach Maass.

Für Weihnachten

bestimmte Aufträge bitten wir uns gefälligst möglichst zeitig zukommen zu lassen.



Für kranke und empfindliche Füße

empfehlen sich getretenen Herren und Damen
Franz Reichenbach, Schuhmachermeister,
Struß 8, Trepp 1.